

connected

Informationsservice der ProLeiT Group

1.17

Martin Bauer GmbH & Co. KG:
**Reautomatisierung der Dosieranlage
mit Plant Batch iT 9.3**

ProLeiT AG:
Die Erfolgsgeschichte hinter 20 Jahren brewmaxx

ProLeiT AG:
Service & Support: Wachstum erfordert Veränderungen

corosys Prozeßsysteme und Sensoren GmbH:
ProLeiT gewinnt neuen Certified OEM Partner

Martin Bauer GmbH & Co. KG: Reautomatisierung der Dosieranlage mit Plant Batch iT 9.3

www.martin-bauer-group.de

Martin Bauer ist Spezialist für Kräuter- und Früchtetees, Arzneitees, aromatisierte Schwarz- und Grüntees, Aromen sowie pflanzliche Pulver und pflanzliche Rohstoffe. Das 1930 gegründete Unternehmen mit Stammsitz im fränkischen Vestenbergsgreuth beauftragte die ProLeiT AG im März 2016 mit der Reautomatisierung seiner Dosieranlage für Teemischungen. Zum Einsatz kam hierbei Plant Batch iT, das zentrale Prozessleitsystem zur Steuerung und Überwachung rezepturgesteuerter Batch-Prozesse.

Im Rahmen der Innovierung wurde unter anderem mittels Plant iT connect eine Kommunikationsschnittstelle zum übergeordneten Arbeitsplanmodell implementiert, die eine nahtlose Übergabe der Aufträge und Stücklisten gewährleistet. Bereits bei der Anlieferung der Rohware in Big-Bags sorgt Plant Batch iT mit mobilen Staplerterminals und Scannern für optimierte Arbeitsabläufe.

ProLeiT AG: Die Erfolgsgeschichte hinter 20 Jahren brewmaxx

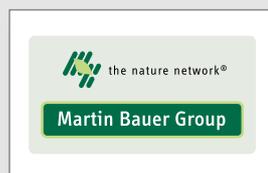
www.proleit.de

Zwei Unternehmen, ein Ziel: Im März 1997 legte die ProLeiT AG in Zusammenarbeit mit der Hrch. Huppmann GmbH den Grundstein für das heutige Prozessleitsystem brewmaxx, dessen Entwicklung bereits in den Jahren 1987/88 begonnen hatte. Erklärtes Ziel des Joint Ventures war es, Weltmarktführer in der Lösung aller Fragen der Automatisierungs-, Prozessleit- und Betriebsleittechnik in der Brauereibranche zu werden. Heute, 20 Jahre später, nimmt ProLeiT dieses Jubiläum zum Anlass, um auf die Erfolgsgeschichte von brewmaxx zurückzublicken.

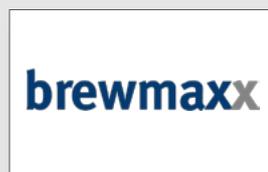
Im April 1997 wurde das erste gemeinsame Projekt in der Brauerei Tyskie in Tychy realisiert, deren neues Sudhaus mithilfe von brewmaxx effektiv gesteuert und kontrolliert werden sollte. Die erste bereichsübergreifende brewmaxx-Steuerung, die den kompletten Bierherstellungsprozess optimierte, wurde im August 2000 von der Brauerei Ringnes in Norwegen in Auftrag gegeben. In den Folgejahren schlossen sich weitere Großprojekte an, darunter bei-

Darüber hinaus ermöglicht das System von ProLeiT jederzeit die volle Ausschöpfung der Anlagenkapazität, wie beispielsweise über eine flexible Auswahl der Dosierstation und eine parallele Dosage der Komponenten. Auch eine Homogenisierung von Komponenten aus unterschiedlichen Lieferantenchargen ist möglich, sodass Martin Bauer nicht nur die Anlage, sondern auch die eingesetzten Rohstoffe optimal nutzen kann.

Die Reautomatisierung der Dosieranlage wurde im Dezember 2016 erfolgreich abgeschlossen und bietet Martin Bauer den großen Vorteil einer durchgängigen Lösung aus einer Hand. Neben der flexiblen Anlagenkapazität sowie einer lückenlosen Rückverfolgbarkeit der Einsatzstoffe lassen sich potentielle Störungen frühzeitig erkennen und beheben, sodass Produktionsunterbrechungen auf ein Minimum reduziert werden. Zudem profitiert Martin Bauer vom bewährten ProLeiT 24/7 Support, der im Zweifelsfall per Telefon, E-Mail oder Fernzugriff bei der Störungsbeseitigung unterstützt.



spielsweise die Automatisierung der russischen Baltika Breweries-Standorte in Samara und Chabarowsk. Mit der Übernahme der Joint Venture-Anteile der Huppmann AG im Jahr 2006 gingen schließlich 100 Prozent der brewmaxx Anteile an ProLeiT. Dank maßgeblicher Innovationsschübe wie bspw. der MES-Funktionalität oder dem Ausbau der standardisierten Schnittschnellen riss die Erfolgsgeschichte von brewmaxx auch in den folgenden Jahren nicht ab. So sorgte die mit Rockwell Automation geschlossene Partnerschaft beispielsweise für eine weitere Erhöhung der Unabhängigkeit: Neben den speicherprogrammierbaren Steuerungen von Siemens ist brewmaxx seit 2009 auch auf den SPSen von Rockwell lauffähig. Heute vertrauen führende Konzerne weltweit auf ProLeiT: brewmaxx ist in mehr als 700 Anlagen in über 100 Ländern im Einsatz und steuert Brauereien mit einem jährlichen Gesamtausstoß von circa 300 Mio. Hektolitern. Die erfolgreiche Entwicklung der vergangenen Jahre lässt erahnen, dass die Erfolgsgeschichte von brewmaxx noch lange nicht beendet ist. Aus diesem Grund freuen wir uns schon jetzt auf die nächsten 20 Jahre.



**ProLeiT AG:
Service & Support: Wachstum
erfordert Veränderungen**
www.proleit.de

Gemeinsam mit den Projekten bildet das Lizenz- und Servicegeschäft die Geschäftsgrundlage der ProLeiT Group. Effektives IT-Service-Management nimmt daher für ProLeiT einen besonders hohen Stellenwert ein. Das schnelle Wachstum der Service & Support-Einheit in den vergangenen 12 Monaten machte eine Überarbeitung der internen Rollen, Aufgabenverteilungen und Verantwortlichkeiten erforderlich. Strukturen und Prozesse mussten angepasst werden, um den stetig steigenden Kundenanforderungen auch weiterhin in gleichbleibend hoher Qualität gerecht zu werden.

ProLeiT entschied sich, diesen so genannten „Change-Prozess“ auf Basis bewährter Methoden des IT-Service-Managements umzusetzen: Ausgewählte ProLeiT-Mitarbeiter der Abteilung Service & Support haben sich im Dezember 2016 nach dem international anerkannten ITIL®-Framework zertifizieren lassen.

Bei der IT Infrastructure Library (ITIL®) handelt es sich um das führende Framework für die Steuerung, Koordination und das Management von Service-Organisationen. Dabei ist ITIL® weder eine Software noch ein in sich geschlossenes Programm mit starren Vorgaben, sondern eine herstellerunabhängige Sammlung von Best Practices. Die Anwendung dieser Maßnahmen soll es Service-Organisationen ermöglichen, Effizienzsteigerungen innerhalb ihres IT-Service-Managements zu erzielen und somit ihren Kunden einen bestmöglichen, beständigen und vereinbarten Service zu liefern.

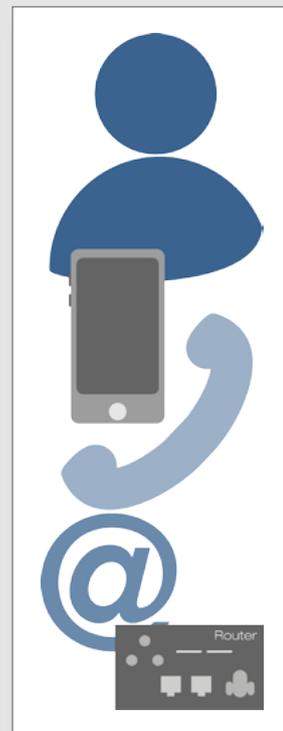
**corosys Prozeßsysteme und Sensoren GmbH:
ProLeiT gewinnt neuen Certified OEM Partner**
www.corosys.com

Die ProLeiT AG hat die corosys Prozeßsysteme und Sensoren GmbH zum Certified OEM Partner ernannt und hebt damit die bisher sehr erfolgreiche Zusammenarbeit auf ein neues Level. Ziel dieser Partnerschaft ist es, die Kooperation zukünftig zu intensivieren und neue Projekte auf nationaler sowie internationaler Ebene anzustoßen. corosys, der Hersteller und Anbieter von Sensoren, Komponenten und kompletten Prozessanlagen für die internationale

Das ITIL®-Framework beschreibt die Prozesse, Rollen und Aktivitäten in einem durchgängigen Lebenszyklus, der sich von der Ausrichtung der Service-Organisation über die Erfassung der Anforderungen, die Gestaltung, Implementierung und den Betrieb bis hin zur kontinuierlichen Anpassung der Service-Qualität spannt. Dieser Rahmen beeinflusst den Umgang mit Ereignissen in der Service-Erbringung und somit auch die Qualität und vor allem Kontinuität der IT-Services.

Die erfolgreiche Umsetzung dieser „Change-Prozesse“ ermöglicht es ProLeiT, gezielt aus Erfahrungen zu lernen, Optimierungspotenziale zu identifizieren und diese durch konkrete Maßnahmen zur nachhaltigen Service-Verbesserung umzusetzen. So wird nicht nur eine Steigerung der Qualität, Effizienz und Wirtschaftlichkeit der von ProLeiT erbrachten Service & Support-Prozesse erreicht, sondern auch eine erhöhte Kompetenz und Leistungsfähigkeit der Service-Einheit.

Alle diese Faktoren tragen dazu bei, das primäre Ziel des ProLeiT-Supports auch zukünftig sicherzustellen: Schnellen, effizienten und maßgeschneiderten Kunden-Support zu leisten.



Brau-, Getränke- sowie chemisch/pharmazeutische und biotechnologische Industrie, arbeitet bereits seit 2014 eng mit ProLeiT zusammen.

In Kombination mit den branchenorientierten Prozessleitsystemen Plant iT und brewmaxx profitieren Kunden weltweit von technologisch führenden Lösungen und erstklassigem Engineering mit umfangreichem, lokalem Support. ProLeiT freut sich auf die Fortsetzung der erfolgreichen Zusammenarbeit, die sich aktuell in vielen gemeinsamen Projekten widerspiegelt.

